

Niederschrift über die Sitzung des Haupt- Finanz- und Sozialausschusses der Gemeinde Berkatal

Ort: Feuerwehrgerätehaus Frankershausen

am: Mittwoch, den 19. Oktober 2011

Beginn: 20.05 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

a) s t i m m b e r e c h t i g t e 5 Mitglieder des Haupt-, Finanz und Sozialausschusses

davon anwesend:

Sippel, Manfred

Schindewolf, Wilfried

Lenze, Alexandra

Putschkow, Michael

Rüppel, Wilfried

entschuldigt:

ab 21.00-21.30 Uhr Feuealarm

ab 21.00 Uhr Feuealarm

b) nicht stimmberechtigt

anwesend Gemeindevorstand:

Bürgermeister Lenze

Dr. Lutz Bergner

Hans-Joachim Becker

anwesend Gemeindevertretung:

Schreiber, Elfi

Schindewolf, Fritz

Schriftführer: Peter Leimbach

sonstige Anwesende:
Zuschauer

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2.) Beratung und Beschlussempfehlung zum Betriebsübergang gem. § 613a Bürgerliches Gesetzbuch des Baubetriebshofes an eine Nachbarkommune
- 3.) Beratung und Beschlussempfehlung zum Erwerb eines Grundstücks
- 4.) Beratung und Beschlussempfehlung zur Änderung/Neufassung der Straßenbeitragssatzung
- 5.) Anregungen und Verschiedenes

Sitzungsniederschrift:

zu TOP 1:

Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit.

Danach Abstimmung ob Zuschauer etwas sagen dürfen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

zu TOP 2:

Zum Betriebsübergang gem. § 613a Bürgerliches Gesetzbuch des Baubetriebshofes an eine Nachbarkommune ergeht folgender Beschluss:

Der Ausschuss sieht sich nicht in der Lage aufgrund erst am Vortag eingegangener Unterlagen eine Beschlussempfehlung abzugeben.

Es wird vorgeschlagen, eine informelle Sitzung am Montag, den 24.10.2011 um 20.00 Uhr im Gerätehaus Frankershausen abzuhalten. Zu dieser Sitzung werden auch die Fraktionsvorsitzenden geladen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Wilfried Schindewolf und Michael Putschkow verließen die Sitzung aufgrund Sirenenalarm um 21.01. Uhr.

zu TOP 3):

Aufgrund des einstimmig gefassten Beschlusses des Bau- und Planungsausschusses gegen den Erwerb des Grundstückes, sieht der Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss keine Notwendigkeit eine Beschlussempfehlung abzugeben und den Punkt weiter zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Wilfried Schindewolf kam um 21.30 Uhr vom Feuerwehreinsatz zurück.

zu TOP 4:

Der Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Anteile der Gemeinde wie folgt zu beschließen:

(1) ... 55/70/85 ... -siehe anhängende Vorlage-

Desweiteren wird der Gemeindevorstand beauftragt, rechtzeitig zum 01.01.2014 die Angelegenheit neu vorzutragen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

gez. Manfred Sippel
-Vorsitzender-

gez. Peter Leimbach
-Schriftführer-

Vorlage
zu TOP 4) der Sitzung des Haupt-, Finanz- und
Sozialausschusses Berkatal am 19.10.2011
sowie TOP 4) der Sitzung der Gemeindevertretung Berkatal
am 25.10.2011

Zu beratendes Thema: Änderung/Neufassung der Straßenbeitragssatzung

Im Rahmen der Haushaltsgenehmigung für das Jahr 2011 in Verbindung auch mit dem Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Berkatal steht eine Überarbeitung der Straßenbeitragssatzung an. Seitens der Aufsicht wird eine Erhöhung der Sätze verlangt.

Nachdem das aktuelle Straßenbauprogramm nun abgeschlossen ist, schlägt der Gemeindevorstand vor, die Straßenbeitragssatzung entsprechend dem bereits in der letzten Sitzung vorgelegten Satzungsmuster des Hess. Städte- und Gemeindebundes zu beschließen.

Aus unserer bisherigen Straßenbeitragssatzung sollten die Prozentsätze von 50% in §§ 8 Abs. 7 und 10 Abs. 5 übernommen werden. In § 12 Abs. 3 sollte die bisherige Tiefenbegrenzung von 60 m übernommen werden.

Abweichend von den Höchstsätzen des KAG, welche in § 3 dargestellt sind, schlägt der Gemeindevorstand folgenden Stufenplan vor:

aktuelle Regelung:

die Gemeinde Berkatal trägt

- ❖ 70% des beitragsfähigen Aufwands wenn die Verkehrsanlage überwiegend dem Anliegerverkehr,
- ❖ 80% wenn sie überwiegend dem innerörtlichen und
- ❖ 90% wenn sie überwiegend dem überörtlichen Durchgangsverkehr dient.

Es wird angeregt, die bisherigen Sätze von 70/80/90 % wie folgt zu ändern:

- ❖ zum 01.01.2012 55/70/85 %
- ❖ zum 01.01.2014 40/60/80 %
- ❖ zum 01.01.2016 25/50/75 %

Im Rahmen der Beschlussfassung könnte zunächst die Änderung der Straßenbeitragssatzung mit den oben dargestellten Werten zum 01.01.2012 erfolgen, mit einer Beauftragung des Gemeindevorstandes rechtzeitig zum 01.01.2014 die Angelegenheit neu vorzutragen, um gegebenenfalls Erfahrungswerte mit einbeziehen zu können, auch im Hinblick auf die voraussichtlich künftig zu schaffende Möglichkeit der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge.

Berkatal, den 17.10.2011



Lenze
Bürgermeister